

Tausend rote Rosen heut' zum Ehrentag

Musik: Friedrich Neuning

Text: Anka Mathis, Johann Mathis

Verse

1. Al - le Jah - re ein - mal wie - der ist ein ganz be - sond' - rer
 2. Du bist un - ser Al - ler - lieb - ster ja wir mö - gen dei - ne

Tag - . Dann ist Grund zum rich - tig fei - ern wie es ja ein
 Art - . Hab'n wir auch mit Kom - pli - men - ten, Tag für Tag zu

je - der mag - . Al - le Jah - re ein - mal wie - der
 sehr ge - spart - . Heut' doch woll'n wir's laut ver - kün - den

gibt's ein Fest für dich al - lein - . Ja wir wün - schen dir Ge
 wie wir je - den Tag ge - dacht - . Ja es sol - len al - le

sund - heit, lau - ter Glück und Son - nen - schein - . Ja wir wün - schen
 wis - sen, daß du uns nur Freud' ge - bracht - . Ja es sol - len

dir Ge - sund - heit, lau - ter Glück und Son - nen - schein - .
 al - le wis - sen, daß du uns nur Freud' ge - bracht - .

Refrain

Tau - send ro - te Ro - sen heut' zum Eh - ren - tag - .
 Tau - send Lie - der gibt es wohl auf Er - den hier - .

Tau - send gu - te Wün - sche noch da - zu - .
 Fei - er - tag's beim fro - hen Stell - dich - ein - .

Die - ser Tag soll nicht wie je - der and' - re sein - .
 Drum als Ständ - chen die - sen Me - lo - di - en - strauß - .

gönn' dir doch grad heut' ein bis - ser Ruh' - .
 soll dich wie die Ro - sen auch er - freu'n - .